

Niederschrift

über die 3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Freizeitbad-Ausschusses der Stadt Schortens

Sitzungstag: Dienstag, 22.01.2013

Sitzungsort: Rathaus Heidmühle, Oldenburger Str. 29

Sitzungsdauer: 16:30 Uhr bis 17:05 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende

RM Heide Bastrop

Ausschussmitglieder

RM Udo Borkenstein

RM Manfred Buß

RM Thomas Eggers

RM Michael Fischer

RM Janto Just

RM Dieter Köhn

Vertretung für Herrn RM Prof.-Dr. Hans
Günter Appel

RM Martin von Heynitz

RM Karl Zabel

Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling

BOAR Theodor Kramer

StD Anja Müller

VA Peter Kramer

Gast:

RM Kaderhandt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

RM von Heynitz und die Vertreterin RM Wilbers nehmen krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teil.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 09.01.2013 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

6. Wärmekonzepterstellung für das Freizeitbad Aqua-Toll
SV-Nr. 11//0527/2

BOAR Kramer stellt kurz die Sitzungsvorlage der Verwaltung vor und geht dabei auf die vorherigen Sitzungen des Ausschusses zu diesem Thema ein. Sodann erläutert RM Just die Anfragen der BfB – Fraktion zur Sitzungsvorlage.

BOAR Kramer schlägt vor, dass die Anfrage der BfB – Fraktion den Konzepten zur weiteren Bearbeitung beigefügt werden. Dies wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

BM Böhling macht nochmals deutlich, dass das Wärmekonzept für das Freizeitbad mit der Beschlussempfehlung der Verwaltung an das noch auszuwählende Planungsbüro zur weiteren umfangreichen Bearbeitung gehen soll.

RM Borkenstein erklärt für die SPD/F.D.P. Gruppe, dass sie den Vorschlag der Verwaltung unterstützt und somit dem auch zustimmen wird.

Nach kurzer weiterer Diskussion lässt die Vorsitzende über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Es ergeht mit einer Enthaltung einstimmig folgender Beschluss:

Beschluss in eigener Zuständigkeit:

Auf der Grundlage des konkreten Planungsergebnisses für das Aqua-Toll Schortens wird, mit den Vorgaben aus den Variante I und II als Orientierungshilfe, die endgültige Idealkonstellation der Energieversorgung festgelegt.

Hierbei sollen die Vorteile der Möglichkeiten der eigenständigen Energieversorgung der Variante I mit in die wirtschaftliche Betrachtung einfließen.

Die Variante III kann zum heutigen Zeitpunkt aufgrund von steuerlichen

Aspekten nicht genau bewertet werden. Sie wird parallel weiter betrachtet, um nicht in der frühen Phase der Empfehlung mögliche Zukunftsvarianten auszuschließen.

7. Anfragen und Anregungen:

Es werden keine Anfragen oder Anregungen gestellt.